



2018/082

23.04.2018

Bericht

- öffentlich -

Familienportal Landkreis Nienburg

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss nimmt den Bericht zum Familienportal des Landkreises Nienburg zur Kenntnis.

Beratungsfolge

Gremium:

- Jugendhilfeausschuss

Datum:

16.05.2018

Sachverhalt

Nachdem im Jahr 2012 das Projekt „Fach- und Familieninformationssystem Frühe Hilfen Niedersachsen (FIS) mit dem Ziel der Erfassung aller Frühen Hilfen in Niedersachsen gestartet war, wurde damals auch im Jugendhilfeausschuss der Gang in die „Neuzeit“ diskutiert, um den Adressaten der Jugendhilfe hinsichtlich der Präsentation der Angebote in moderner Weise zu entsprechen.

Daraufhin veranschlagte der Fachbereich Jugend entsprechende Mittel im Haushalt für 2013, die auch im Kreistag ihre Zustimmung fanden.

Da in 2013 dann ein anderer Fachbereich unerwartet mit einem ähnlichen Vorhaben im Rahmen eines Projekts antrat, wurde die Idee zunächst „auf Eis“ gelegt und die weitere Entwicklung verfolgt.

In diesem Zusammenhang waren und sind bis dato keine Entwicklungen zu verzeichnen, so dass der Fachbereich Jugend in 2017 das Thema gemeinsam mit dem Büro des Landrats wieder aufgenommen und weiterentwickelt hat.

Ziel ist es jetzt, die Angebote der Fachbereiche Jugend, Bildung, Gesundheit und Soziales, durch die Familien angesprochen werden, in einem Familienportal (Arbeitstitel) zusammen zu führen und für die Bürgerinnen und Bürger, aber auch für Fachkräfte aus diesen Bereichen nutzbar zu machen.

Zurückgegriffen wird hierbei auf die Struktur des bewährten FIS, wobei die vorhandenen sehr umfangreichen Datensätze aus diesem Projekt über eine Schnittstelle im Programm verfügbar gemacht werden, ohne den Eingabeaufwand noch einmal betreiben zu müssen.

Dies ist umso glücklicher, als sich zahlreiche Teilnehmer aus dem FIS nach finanziellem Rückzug des Landes Niedersachsen aus diesem Projekt abgemeldet haben und ihre Daten künftig nicht mehr einspeisen werden, so dass mit einem nun absehbaren Projektende für FIS die Daten ansonsten verloren gehen würden.

Die Systemadministration für das Familienportal liegt im Familienservicebüro, so dass eine zentrale Begleitung mit Fachlichkeit, aber auch engem Bezug zu den bürgerlichen Belangen gewährleistet ist.

Die Aufgabe hat Herr Lutz Sommerfeld als Systemadministrator übernommen.

Herr Sommerfeld stellt das Familienportal im Rahmen einer Präsentation vor.

Die Präsentation geht als Anlage zum Protokoll.